

Informationszeitung
der aktion leben kärnten
erscheint vierteljährlich

Der Verein aktion leben kärnten
finanziert seine Tätigkeit
aus privaten Spenden
und Subventionen.
Der Verein ist weder parteilich
noch konfessionell gebunden.

Einladung zu unserer Generalversammlung.
Wann: 11.06.2025, 17.00 Uhr
Wo: Beratungsstelle aktion leben kärnten

Unser IBAN: AT61 3900 0000 0503 8831

SPENDENKONTO
RLB Klagenfurt
IBAN AT613900 0000 0503 8831
BIC RZKTAT2K

P.b.b. 02Z032677M
Erscheinungsort Klagenfurt
Verlagspostamt Klagenfurt

Impressum
Herausgeber: Verein aktion leben kärnten
Vorsitzende: Gunhild Weiss
Redaktion: Erika Brauner, Elena Buchner Bakk. Phil
Adresse: 9020 Klagenfurt, Benediktinerplatz 10

Telefon: 0463 54 3 44
Fax: 0463 54 3 44
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do : 8.00 – 11.30
E-Mail: aktion.leben@aon.at
Website: www.aktionleben-kaernten.at



Frohe Ostern!

*Der Frühling ist ein Maler,
er malet alles an.*

*Die Berge mit den Wäldern,
die Täler mit den Feldern:
Was der doch malen kann!*

*Auch meine lieben Blumen
schmückt er mit Farbenpracht:
Wie sie so herrlich strahlen!
So schön kann keiner malen,
so schön, wie er es macht.*

*O könnt' ich doch so malen,
ich malt ihm einen Strauß.
Und spräch' in frohem Mute
für alles Lieb und Gute
so meinen Dank ihm aus!*

August Heinrich Hoffmann von Fallersleben



Auch die Plattform wichtelchallenge.at möchten wir erwähnen. Durch das Engagement von freiwilligen Mitarbeiterinnen, die diese Plattform betreiben, war es uns möglich, für einige Familien das Christkind zu spielen. Wir durften mithilfe der Wichtel, die sich bei uns gemeldet haben, viele Wünsche erfüllen und uns über strahlende Kinderaugen freuen.



Unser Dank gilt an dieser Stelle auch Menschen, die einen lieben Angehörigen verloren haben. Sie denken in dieser schweren Zeit des Verlustes an unsere Familien und bitten um Kranzablösen zugunsten der aktion leben kärnten. Vielen Dank!

Jedes Jahr bekommen wir vom dm Drogeriemarkt Windelgutscheine, die wir kostenlos an unsere Klient*innen weitergeben dürfen. Mit einem Gutschein erhalten Familien in Not zwei Packungen Windeln in einem dm-Markt. Wir bedanken uns für die Unterstützung!

Mädchengewand gesucht!



Gabi, unser guter Geist in der Kleiderausgabe, hat uns erzählt, dass insbesondere die Mädchenkleidung knapp wird. Daher bitten wir an dieser Stelle um Kleiderspenden speziell Mädchengewand ab Größe 86. Ob Sommer oder Winter spielt keine Rolle – wir freuen uns, wenn wir die leeren Kartons wieder füllen dürfen und bedanken uns schon jetzt im Namen der Familien, die zu uns kommen.

Wir sagen DANKE!

Wir möchten uns recht herzlich bei Ihnen allen, unseren Spenderinnen und Spendern bedanken, die Sie immer wieder an uns denken und uns dabei helfen, Familien in Not zu unterstützen.

Auch ein besonderes Danke an:

Gerald Rehak und Marion Wallner vom GeMa-Shop. Sie haben uns vor Weihnachten mit einer Spende von € 300 überrascht. Diese soll jungen Familien, die gerade keinen Ausweg sehen, ein kleiner Lichtblick sein. Wir bedanken uns im Namen unserer Klientinnen und verteilen die Spende gerne an jene, bei denen die Not am größten ist.



Ostern mit Kindern – Steine bemalen

Bald kommt der Osterhase! Wir haben eine Idee, wie sich die Zeit mit dem Nachwuchs kreativ überbrücken lässt. Beim gemeinsamen Spaziergang Ausschau nach möglichst flachen und hellen Steinen halten. Wer möchte, kann auch schönes Treibholz sammeln. Die gesammelten Schätze anschließend waschen und abtrocknen. Und dann dürfen sich die kleinen Künstler auch schon austoben.



Zum Bemalen eignen sich Acrylfarben am besten. Zur Not kann man aber auch auf dicke Filzstifte zurückgreifen. Wer die Steine im Außenbereich zur Dekoration auflegen möchte, sollte die Farbe noch mit einem entsprechenden Lack fixieren. **Viel Spaß mit dem selbst gemachten Osternest!**



Aus der Beratung

In der Beratungsstelle klingelt das Telefon: Herr V. meldet sich bei uns. Er wirkt bestimmt, aber dennoch verunsichert. Seine Partnerin ist im zweiten Monat schwanger, allerdings besucht sie noch die Schule. „Wir möchten das Kind unbedingt behalten und es auf seinem Lebensweg begleiten. Wir nehmen die Sache ernst“, erzählt er. Fragen aus dem Freundeskreis und kritische Bemerkungen aus der eigenen Familie machen dem jungen Paar schwer zu schaffen. Wir verabreden uns für ein erstes Treffen in der aktion leben. Gemeinsam sprechen wir über die nächsten Schritte, rechtliche Aspekte, finanzielle Grundlagen und darüber wie wir mit Sachspenden, Elterngesprächen und der vorgeburtlichen Bindungsbegleitung helfen können. Wir geben den werdenden Eltern einen Raum für ihre Sorgen und Anliegen. Und am wichtigsten: Hier dürfen sie sich auch einfach einmal über den unerwarteten Nachwuchs freuen. Wir bestärken und unterstützen das junge Paar gerne! Der kleine Knopf hat jetzt schon wunderbare Eltern.

Elena Buchner Bakk. Phil.



Miriam P. kommt auf Anraten ihrer Familienbetreuerin zu uns. Sie ist fast fünfzig Jahre alt und hatte mit dem Sehnsuchtsprojekt Baby abgeschlossen. Sie hatte sich darauf eingestellt, nie Kinder zu haben. Vorher hatte sie es sich immer gewünscht, aber den richtigen Mann dafür gab es nicht. Und nun? Sie dachte, sie sei in den Wechseljahren und hat nicht verhütet. Der Vater des Kindes hat andere Prioritäten und wird als Vater nicht zur Verfügung stehen. Wie kann sie sich nun auf einen neuen Lebensplan einstellen? Es fällt ihr schwer, das Kind in ihrem Bauch anzunehmen – sie hatte ein anderes Programm...Sehr behutsam und langsam leite ich sie in unseren Bindungsanalyse-Stunden an, Kontakt zum Baby aufzunehmen. Es fällt ihr schwer. Sie kann sich noch nicht freuen. Sie würde es aber gern...wir sind auf einem guten Weg, aber er ist sehr beschwerlich für die werdende Mama.

Irina G. kommt schon seit einigen Wochen zur Bindungsanalyse. Sie und ihr Mann erwarten ihr erstes Kind - ein Mädchen. Irinas Kindheit war geprägt von Verlusten – ihre Mama war nicht für sie da. Sie wuchs mit ihrer Schwester bei Papa auf. Wie wird sie die Mutterrolle schaffen – ohne direktes Vorbild – gibt es vielleicht eine andere Frau mit Herz, die als Rollenmodell geeignet wäre? Auch jetzt schon, in der Schwangerschaft. Eine Frau, die ihre Kinder annehmen konnte und für sie da war? Vor zwei Wochen erzählte sie von der Ultraschalluntersuchung: „Das Baby hat sich umgedreht, es war schon in der richtigen Position, doch nun sitzt es mit dem Kopf nach oben drinnen.“ In der Babyflüsterstunde gibt es Texte, die das Baby darauf aufmerksam machen, dass es sich mit dem Kopf nach unten in den Geburtskanal begeben soll. Es ist unglaublich, aber in der Nacht nach unserer Bindungsanalyse, hat sich das Baby von selbst in die richtige Lage gebracht – die Freude war riesig! Noch zwei Wochen und Irina kann ihre kleine Tochter im Arm halten.

Dipl.-Päd. Erika Brauner, Leiterin